Rheinisch-Bergischer Kreis

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG NRW werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z.B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG NRW, 4, 5 WTG DVO NRW nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Seniorenpflegeheim
Name	Haus Regenbogen
Anschrift	Remscheider Straße 40
Telefonnummer	52929 Wermelskirchen
ggf. E-Mail-Adresse und Homepage (der Leistungsanbietenden sowie der Einrichtung)	kontakt@hausregenbogen.info
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	52
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	05.08.2026

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	☐	☐	☒	☐	☐	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	☐	☐	☒	☐	☐	-
3. Gemeinschaftsräume	☐	☐	☒	☐	☐	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	☐	☐	☒	☐	☐	-
5. Notrufanlagen	☐	☐	☐	☐	☒	07.08.2026

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	☐	☐	☒	☐	☐	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	☐	☐	☒	☐	☐	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	☐	☐	☒	☐	☐	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	☐	☐	☒	☐	☐	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	☐	☐	☐	☒	☐	07.10.2026
12. Beschwerde-management	☐	☐	☒	☐	☐	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	☐	☐	☒	☐	☐	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	☐	☐	☐	☒	☐	07.10.2026
15. Ausreichende Personalausstattung	☐	☐	☒	☐	☐	-
16. Fachkraftquote	☐	☐	☒	☐	☐	-
17. Fort- und Weiterbildung	☐	☐	☐	☒	☐	07.08.2026

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	☐	☐	☒	☐	☐	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	☐	☐	☐	☒	☐	07.10.2026
20. Umgang mit Arzneimitteln	☐	☐	☒	☐	☐	-
21. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-
22. Hygieneanforderungen	☐	☐	☒	☐	☐	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	☒	☐	☐	☐	☐	-
25. Konzept zur Vermeidung	☐	☐	☒	☐	☐	-
26. Dokumentation	☒	☐	☐	☐	☐	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	☐	☐	☒	☐	☐	-
28. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbietende haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
	Einwand der Leistungsanbietenden	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbietenden	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Für die Einrichtung wird ein Qualitätsmanagement betrieben.
Im Qualitätshandbuch sind die wesentlichen Kernprozesse beschrieben.

Nach der Personalberechnung ergibt sich eine ausreichende Personalausstattung.
Die persönliche Eignung der Beschäftigten wird nicht durchgehend regelmäßig überprüft.

Zur Sicherung der fachlichen Standards existiert ein Fortbildungsangebot. Zum Zeitpunkt der Überprüfung konnten nicht alle verpflichtenden Fortbildungen für Leitungskräfte und Mitarbeitende als geplant oder durchgeführt nachgewiesen werden.

Die Wohnqualität orientiert sich an den Bedürfnissen der Nutzenden und ist als gut zu bewerten.

Zum Zeitpunkt der Überprüfung befanden sich die Räumlichkeiten in einem sauberen und hygienischen Zustand. Die hauswirtschaftliche Versorgung ist hervorzuheben, da individuelle Wünsche im Rahmen der Speise- und Getränkeversorgung wöchentlich erhoben und zur Zufriedenheit der Nutzenden zeitnah umgesetzt werden.

Das Alltagsleben ist durch gemeinschaftliche Aktivitäten und individuelle Angebote geprägt.

Die pflegerische und soziale Betreuung der Nutzenden war ohne Beanstandung. Im Bereich der Pflegeplanung wurden vereinzelt geringfügige Mängel festgestellt.

Die Arzneimittelsicherheit ist gegeben.

Die Nutzenden haben die Möglichkeit, eigene Wünsche und Kritik einzubringen.

Die Nutzervertretung ist gewährleistet und wird im Rahmen ihrer Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte bei der Gestaltung des Lebens in der Einrichtung beteiligt. Es existiert ein Nutzerbeirat, der regelmäßig tagt.

Die befragten Nutzenden waren mit der Betreuung und Versorgung in der Einrichtung sehr zufrieden.

Die Einrichtung verfügt über ein funktionierendes Beschwerdemanagement. Eventuelle Beschwerden werden schnell und zur Zufriedenheit der Beschwerdeführer bearbeitet.
Die Einrichtung achtet darauf, freiheitsentziehende Maßnahmen zu vermeiden. Zum Zeitpunkt der Begehung sind keine FEM zu

verzeichnen.
Die Nutzenden werden grundsätzlich vor Gewalt geschützt. Regelmäßige Schulungen der Mitarbeitenden finden statt.

Die Einrichtung machte im Gesamtergebnis einen guten Eindruck.

Die Einrichtungsvertreter wurden zu den festgestellten geringfügigen Mängeln beraten. Die bei der Prüfung festgestellten Mängel wurden überwiegend behoben bzw. befinden sich in der Überarbeitung.
Die WTG-Behörde begleitet die Einrichtung fortlaufend bei der Behebung der Mängel.